



**ifpi**

**ifpi Schweiz**  
Schweizer Landesgruppe der ifpi

representing the  
recording industry  
worldwide

## MEDIENMITTEILUNG

### **Schweizer Musikproduzenten lehnen die No-Billag-Initiative ab: Abseits des Mainstreams droht der Sendeschluss**

**Zürich, 9. Januar 2018** – Der Verband der Schweizer Musiklabels, IFPI Schweiz, lehnt die No-Billag-Initiative ab und empfiehlt allen Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern, am 4. März 2018 ein „Nein“ einzulegen. Aus Sicht der Musikproduzenten bedroht die Initiative wichtige Plattformen für Musik abseits des Mainstreams und für Schweizer Musik im Allgemeinen.

Lorenz Haas, Geschäftsführer von IFPI Schweiz, begründet die Haltung des Verbandes mit der fehlenden Perspektive für die Schweizer Musikszene im Falle einer Annahme der Initiative: *„Es liegt auf der Hand, dass Musikangebote, die nicht dem gängigen Massengeschmack entsprechen, in einer rein kommerziellen Radio- und Fernsehlandschaft keine Überlebenschancen hätten. Redaktionell gestaltete Formate beispielsweise für Volksmusik, Reggae, Jazz, Klassik und Indierock sowie Neuerscheinungen in diesen Bereichen würde es bei einer Annahme der Initiative nicht mehr geben. Leider wären die Folgen ebenso einfach wie radikal: Abseits des Mainstreams droht der Sendeschluss.“*

Manfred Zazzi ist Mitinhaber und Geschäftsführer von R-tunes, ein Musiklabel für rätoromanische Musik und Künstlerinnen und Künstlern wie Corin Curschellas. Er warnt vor den Folgen der Initiative für die sprachlichen und kulturellen Minderheiten der Schweiz: *„Die rätoromanischen Radio- und Fernsehprogramme der SRG bieten die einzige mediale Plattform für unsere Musik. Die No-Billag-Initiative ist ein direkter Angriff auf diese Kanäle und deshalb auch eine Bedrohung für die Kultur und Identität der rätoromanischen Schweiz.“*

Ähnlich beurteilt es auch Jakob Baumgartner, Inhaber und Geschäftsführer der Firma Gruezi Music in Altendorf/SZ, welche im Bereich Volksmusik, Schlager und Ländler produziert: *„Für die Schweizer Volksmusik ist der Kampf um Plattformen und Reichweite ohnehin schon hart genug. Wird die No-Billag-Initiative angenommen, wäre dies der Todesstoss. Ich müsste meine Firma nach fast 50 Jahren schweren Herzens schliessen.“* Baumgartner weist darauf hin, dass nebst der SRG auch 13 Regionalfernsehsender und 22 Lokalradios auf die Einnahmen aus den Radio- und Fernsehgebühren angewiesen sind: *„Diese Privatsender sind für die Volksmusik ebenso bedeutend wie die SRG mit der Musigwelle und SRF1.“*



Christian Fighera vom Lausanner Indie-Label Two Gentlemen (u.a. The Young Gods, Sophie Hunger) geht davon aus, dass die meistens seiner Künstler in der zukünftigen Medienlandschaft keine Plattform mehr fänden und befürchtet nachteilige Folgen aus gesamtschweizerischer Sicht: *„Kultur und Musik sind wichtige Klammern des sozialen und nationalen Zusammenhalts, weshalb es unerlässlich ist, dass wir als mehrsprachiges Land die Kanäle für unsere Musik bewahren.“*

Ivo Sacchi, Präsident von IFPI Schweiz und Managing Director von Universal Music Switzerland, glaubt nicht daran, dass kommerzielle Anbieter die drohenden Angebotslücken schliessen würden, wie die Initianten beteuern: *„Die Initianten verkennen, dass der Schweizer Musikmarkt zu klein und sprachregional zu fragmentiert ist, als dass ein Sender solche Nischen sowohl qualitativ überzeugend als auch wirtschaftlich gewinnbringend abdecken könnte.“*

\*\*\*

#### **Kontaktstelle Medien:**

IFPI Schweiz  
Berninastrasse 53  
CH-8057 Zürich  
Tel.: +41 43 343 93 30  
E-Mail: [info@ifpi.ch](mailto:info@ifpi.ch)

---

#### **Über IFPI Schweiz**

IFPI Schweiz ist der führende Branchenverband der Schweizer Musiklabels und repräsentiert rund 90% des hiesigen Tonträgermarktes. IFPI Schweiz ist Mitglied der International Federation of the Phonographic Industry (IFPI), dem Weltverband der Phonindustrie mit 1'300 Mitgliedern in 66 Ländern.

Bakara Music • Brambus Records • Chlyklass Records • Claves Records • Disques VDE-Gallo • Divox • FarMore Records • Gadget Records • G. records • Grüezi Music • harmonia mundi • HitMill • k-direct • Mouthwatering Records • Musikvertrieb • Niro Music • Phonag Records • Pick Records • Profimedia • R-Tunes • Reader's Digest • Rise up • Sennheiser Media • Sony Music Entertainment Switzerland • Sound Service • Star Productions • Starworld Enterprise • TBA • TCB Music • Tonstudio Amos • Tudor Recording • Turicaphon • Two Gentlemen • Universal Music Switzerland • Vitarka Music • Warner Music Switzerland • Zytglogge Verlag • Zyx Music